

Erweiterter (Unterfarb-) Transfer (Biet-Quiz 360)

Allgemeines

Wenn Partner die Reizung mit 1 SA eröffnet, liegt es in der Hand des Antworters, zu bestimmen, in welcher Farbe und in welcher Höhe die Partnerschaft einen Kontrakt ersteigert. Zumeist ist der Antworter darauf fokussiert, einen möglichen Oberfarb-Fit zu finden, um entscheiden zu können, ob man in einer Oberfarbe oder in Sans-Atout spielen wird. Dazu kann er die Konventionen „Jacobi-Transfer“ oder „Stayman“ nutzen.

Es ist jedoch auch wichtig, zu wissen, wie man dem Eröffner vorschlagen kann, einen möglichen Unterfarb-Kontrakt zu spielen. Hierzu kann man einen Unterfarb-Transfer spielen. Von mehreren Konventionen wird hier eine Möglichkeit vorgestellt, welche als „erweiterter Transfer“ bezeichnet wird. Ein solcher Transfer kommt nur in Frage, wenn der Antworter eine 6er oder längere Unterfarbe hält.

Der „Erweiterte Transfer“

- Hat der Antworter eine schwache Hand (0-7 FP), kann er passen oder mit einer Unterfarb-Länge (6 oder mehr) einen UF-Teilkontrakt ansteuern. Dann antwortet er auf eine 1 SA-Eröffnung künstlich „ 2 Pik“.
Eröffner alertiert und bietet immer „ 3 Treff“.
Der Antworter lässt dies stehen, wenn er ein langes Treff hat oder bessert in „3 Karo“ aus, wenn er ein langes Karo hat.
- Hat der Antworter eine starke Hand (ausreichend für ein Vollspiel) und eine Unterfarb-Länge (6 oder mehr), dann bietet er diese Unterfarbe auf der 3er-Stufe. Der Eröffner bietet jetzt mit einem schwachen Fit „ 3 SA“
Mit einem guten Fit soll er die Reizung z.B. mit Kontroll-Geboten oder mit einer Bestätigung des Fits fortsetzen.